

Protokoll der 9. Steuerkreissitzung
am 20.02.2020 von 19.00 - 21.00 Uhr im Rathaus Fischach

Teilnehmer: Siehe Teilnehmerliste

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Hubert Kraus

Hubert Kraus begrüßt die Teilnehmer, insbesondere die Gäste Erich Herreiner, Dr. Dr. Wolfgang Knabe und Ilja Sallacz (Agentur Liquid). Die Tagesordnung ist allen zugegangen. Hierzu gibt es keine Anmerkungen.

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Hubert Kraus stellt die ordnungsgemäße Ladung des Steuerkreises fest. Der Steuerkreis ist nicht beschlussfähig, der Beschluss zu den behandelten Projekten wird im Umlaufverfahren herbeigeführt. Hubert Kraus weist darauf hin, dass Mitglieder des Steuerkreises, die persönlich durch ein Projekt betroffen sind, nicht an der Abstimmung teilnehmen dürfen. Eine persönliche Betroffenheit ist selbständig anzuzeigen. Gegen die bereits zugegangene Tagesordnung bestehen keine Einwände.

3. Beratung und Beschlussfassung zu folgenden geplanten LEADER-Projekten (z.T. Arbeitstitel):

a. Museumskonzept – KAUFLEUTE: SEEFAHRER und ENTDECKER (Projekträger: Hermann Messerschmidt Kulturerbe-Stiftung)

Allen Mitgliedern des Steuerkreises und des Fachbeirats wurden die Projektunterlagen fristgerecht zur Verfügung gestellt. Wolfgang Knabe und Ilja Sallacz erläutern das Projekt anhand einer Präsentation. Benjamin Walther erläutert die Kostenübersicht und förderrechtliche Situation, dass derzeit zusätzliche Gelder ReAL West zur Verfügung stehen.

Hubert Kraus bedankt sich für die ausführliche Präsentation und erkundigt sich bei den Anwesenden nach Rückfragen. Hierzu besteht keine Wortmeldung.

Bei der Vorstellung der Projektauswahlkriterien durch Benjamin Walther wurden folgende Ergänzungen genannt, die zu den bisherigen Begründungen aufgenommen werden sollen:

A1: Grad der Bürgerbeteiligung:

Benjamin Walther erläutert den Bewertungsvorschlag laut Vorlage. Herr Walter Kleber aus Mickhausen hat zahlreiche Informationen Herrn Dr. Knabe zukommen lassen und vorgeschlagen, einen Arbeitskreis zu bilden. Dieser Vorschlag wird in den nächsten Wochen, auch mit Hilfe der Öffentlichkeitsarbeit, umgesetzt. Herr Dr. Knabe erläutert noch weiter das Projekt.

Der Steuerkreis beschließt folgende Punktevergabe:

1 Punkt – nur bei Planung oder Umsetzung	0 Stimmen
2 Punkte - bei Planung, Umsetzung oder Betrieb	7 Stimmen
3 Punkte - bei Planung, Umsetzung und Betrieb	0 Stimmen

A2: Beitrag zu Handlungsziel 1.2 „Maßnahmen zur Aufwertung bestehender Angebote und Schaffung neuer Angebote im Naherholungs- und Kulturbereich“

Benjamin Walther erläutert den Bewertungsvorschlag laut Vorlage. Hierzu gibt es keine Anmerkungen.

Der Steuerkreis beschließt folgende Punktevergabe:

1 Punkt – geringer messbarer Beitrag	0 Stimmen
2 Punkte – mittlerer messbarer Beitrag	7 Stimmen

A3: Beitrag zum Umweltschutz:

Benjamin Walther erläutert den Bewertungsvorschlag laut Vorlage. Gerhard Schneider schlägt die Verlängerung der Buslinie 605 bis Döpshofen zu verlängern. Dieser Vorschlag wird positiv aufgenommen.

Der Steuerkreis beschließt folgende Punktevergabe:

1 Punkt – neutraler Beitrag	7 Stimmen
2 Punkte – indirekt positiver Beitrag	0 Stimmen

A4: Beitrag zur Eindämmung des Klimawandels und Anpassung an seine Auswirkungen:

Benjamin Walther erläutert den Bewertungsvorschlag laut Vorlage. Hierzu gibt es keine Wortmeldungen.

Der Steuerkreis beschließt folgende Punktevergabe:

1 Punkt – neutraler Beitrag	7 Stimmen
2 Punkte – indirekt positiver Beitrag	0 Stimmen

P1: Beitrag zum Thema Demographie

Benjamin Walther erläutert den Bewertungsvorschlag laut Vorlage. Hierzu gibt es keine Anmerkungen. Frau Jungwirth-Karl sieht das Projekt sehr generationenübergreifend und schlägt 3 Punkte vor. Herr Herreiner sieht diesen Vorschlag sehr großzügig und schlägt vor die Bewertung genau zu erläutern oder die vergebene Punktzahl nach unten zu korrigieren.

Der Steuerkreis beschließt folgende Punktevergabe:

2 Punkte – indirekt positiver Beitrag	2 Stimmen
3 Punkte – direkt positiver Beitrag	5 Stimmen

P2: Innovativer Ansatz des Projekts

Benjamin Walther erläutert den Bewertungsvorschlag laut Vorlage. Hierzu gibt es keine Anmerkungen.

Der Steuerkreis beschließt folgende Punktevergabe:

2 Punkte – regional innovativer Ansatz	0 Stimmen
3 Punkte – überregional innovativer Ansatz	7 Stimmen

P3: Bedeutung/Nutzen für das LAG-Gebiet

Benjamin Walther erläutert den Bewertungsvorschlag laut Vorlage. Die Geschäftsstelle schlägt die Vergabe von 3 Punkten vor.

Der Steuerkreis beschließt folgende Punktevergabe:

2 Punkte – regionale Bedeutung/Nutzen	0 Stimmen
3 Punkte – überregionale Bedeutung/Nutzen	7 Stimmen

P4: Vernetzungsgrad zwischen Partnern, Sektoren und Projekten

Benjamin Walther erläutert den Bewertungsvorschlag laut Vorlage. Die Geschäftsstelle empfiehlt die Vergabe von 3 Punkten. Herr Dr. Knabe erläutert, welche Partner involviert sind.

Der Steuerkreis beschließt folgende Punktevergabe:

2 Punkte – Vernetzung zw. Partnern und/oder Sektoren und/oder Projekten	0 Stimmen
3 Punkte – Vernetzung zwischen Partnern, Sektoren und Projekten	7 Stimmen

P5: Mittlerer Beitrag zu weiteren Entwicklungszielen

Benjamin Walther erläutert den Bewertungsvorschlag laut Vorlage. Die Geschäftsstelle empfiehlt die Vergabe von 2 Punkten. Hierzu gibt es keine Wortmeldungen.

Der Steuerkreis beschließt folgende Punktevergabe:

2 Punkte – mittelbarer Beitrag zu 2 weiteren Entwicklungszielen	7 Stimmen
3 Punkte – mittelbarer Beitrag zu mehr als 2 weiteren Entwicklungszielen	0 Stimmen

P6: Messbarer Beitrag zu weiteren Handlungszielen

Benjamin Walther erläutert den Bewertungsvorschlag laut Vorlage. Die Geschäftsstelle empfiehlt die Vergabe von 3 Punkten. Hierzu gibt es keine Wortmeldungen.

Der Steuerkreis beschließt folgende Punktevergabe:

2 Punkte – messbarer Beitrag zu 2 weiteren Handlungszielen	7 Stimmen
3 Punkte – messbarer Beitrag zu mehr als 2 weiteren Handlungszielen	0 Stimmen

P7: Beitrag zu den Zielen des Naturparks Augsburg – Westliche Wälder

Benjamin Walther erläutert den Bewertungsvorschlag laut Vorlage. Die Geschäftsstelle empfiehlt die Vergabe von 2 Punkten. Hierzu gibt es keine Wortmeldungen.

Der Steuerkreis beschließt folgende Punktevergabe:

2 Punkte – mittlerer Beitrag	7 Stimmen
3 Punkte – hoher Beitrag	0 Stimmen

P8: Beitrag zur regionalen Wertschöpfung

Benjamin Walther erläutert den Bewertungsvorschlag laut Vorlage. Die Geschäftsstelle empfiehlt die Vergabe von 1-2 Punkten. Hierüber wird kurz diskutiert.

Der Steuerkreis beschließt folgende Punktevergabe:

1 Punkt – geringer messbarer Beitrag	7 Stimmen
2 Punkte – mittlerer messbarer Beitrag	0 Stimmen

P9: Beitrag zum Erhalt und zur Schaffung von Arbeitsplätzen

Benjamin Walther erläutert den Bewertungsvorschlag laut Vorlage. Die Geschäftsstelle empfiehlt die Vergabe von 1-3 Punkten. Hierüber wird diskutiert. Vorgeschlagen werden 0 und 1 Punkt zur Abstimmung zu bringen.

Der Steuerkreis beschließt folgende Punktevergabe:

0 Punkte – kein Beitrag	0 Stimmen
1 Punkte – Erhalt von Arbeitsplätzen	7 Stimmen

Die Geschäftsstelle von ReAL West legt folgenden Beschlussvorschlag vor als Vorlage für das Umlaufverfahren:

Eine Förderung des Projekts „Museumskonzept – KAUFLEUTE: SEEFAHRER und ENTDECKER“ erfüllt die Pflichtkriterien der Leader-Förderrichtlinie (mit 6 Punkten) und wurde im Steuerkreis mit 27 von 39 Punkten bewertet. Eine Förderung des Projekts wird in der vorgelegten Form für die Umsetzung der in der lokalen Entwicklungsstrategie dargestellten Entwicklungsziele von der LAG Regionalentwicklung Augsburg Land West – ReAL West e.V. befürwortet und zur Förderung empfohlen. Der Steuerkreis von ReAL West empfiehlt die Antragstellung bei LEADER mit einer voraussichtlichen Fördermittelzuwendung von ca. 200.000 €.

Abstimmungsergebnis vom 20.02.2020:

Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

Aufgrund der zu geringen Teilnehmerzahl wird die Beschlussfassung in einem Umlaufverfahren herbeigeführt.

b. Lebendes Fresko im Rittersaal des Staudenschloss Mickhausen (Projekträger: Hermann Messerschmidt Kulturerbe-Stiftung)

Allen Mitgliedern des Steuerkreises und des Fachbeirats wurden die Projektunterlagen fristgerecht zur Verfügung gestellt. Wolfgang Knabe und Ilja Sallacz erläutern das Projekt anhand einer Präsentation.

Hubert Kraus bedankt sich für die Präsentation und erkundigt sich bei den Anwesenden nach Rückfragen. Herr Jarasch erkundigt sich nach den geplanten Besucherzahlen. Dr. Knabe erläutert, dass in diesem Saal ca. 60 Personen Platz finden und der Saal auch für regionale Veranstaltungen geöffnet werden könnte. Auch hat bspw. die schwäbische Jagdvereinigung angefragt, ob die jährliche Jagdschau und Veranstaltung in diesem Gebäude als ehemaliges Jagd-schloss abgehalten werden könnte. Dies würde sich thematisch und historisch anbieten. Dieser Raum soll ebenfalls zu den Museumszeiten zugänglich sein. Hierdurch sind bereits konkrete Vorschläge eingegangen.

Bei der Vorstellung der Projektauswahlkriterien durch Benjamin Walther wurden folgende Ergänzungen genannt, die zu den bisherigen Begründungen aufgenommen werden sollen:

A1: Grad der Bürgerbeteiligung:

Benjamin Walther erläutert den Bewertungsvorschlag laut Vorlage. Die Geschäftsstelle empfiehlt die Vergabe von 2 Punkte.

Der Steuerkreis beschließt folgende Punktevergabe:

2 Punkte - bei Planung, Umsetzung oder Betrieb	7 Stimmen
3 Punkte - bei Planung, Umsetzung und Betrieb	0 Stimmen

A2: Beitrag zu Handlungsziel 1.2 „Maßnahmen zur Aufwertung bestehender Angebote und Schaffung neuer Angebote im Naherholungs- und Kulturbereich“

Benjamin Walther erläutert den Bewertungsvorschlag laut Vorlage. Die Geschäftsstelle empfiehlt die Vergabe von 2 Punkten. Hierzu gibt es keine Anmerkungen.

Der Steuerkreis beschließt folgende Punktevergabe:

1 Punkt – geringer messbarer Beitrag	0 Stimmen
2 Punkte – mittlerer messbarer Beitrag	7 Stimmen

A3: Beitrag zum Umweltschutz:

Benjamin Walther erläutert den Bewertungsvorschlag laut Vorlage. Die Geschäftsstelle empfiehlt die Vergabe von 1 Punkt.

Der Steuerkreis beschließt folgende Punktevergabe:

1 Punkt – neutraler Beitrag	7 Stimmen
2 Punkte – indirekt positiver Beitrag	0 Stimmen

A4: Beitrag zur Eindämmung des Klimawandels und Anpassung an seine Auswirkungen:

Benjamin Walther erläutert den Bewertungsvorschlag laut Vorlage. Die Geschäftsstelle empfiehlt die Vergabe von 1-2 Punkte.

Der Steuerkreis beschließt folgende Punktevergabe:

1 Punkt – neutraler Beitrag	0 Stimmen
2 Punkte – indirekt positiver Beitrag	7 Stimmen

P1: Beitrag zum Thema Demographie

Benjamin Walther erläutert den Bewertungsvorschlag laut Vorlage. Hierzu gibt es keine Anmerkungen. Die Geschäftsstelle empfiehlt die Vergabe von 2 Punkte.

Der Steuerkreis beschließt folgende Punktevergabe:

2 Punkte – indirekt positiver Beitrag	7 Stimmen
3 Punkte – direkt positiver Beitrag	0 Stimmen

P2: Innovativer Ansatz des Projekts

Benjamin Walther erläutert den Bewertungsvorschlag laut Vorlage. Hierzu gibt es keine Anmerkungen. Die Geschäftsstelle empfiehlt die Vergabe von 3 Punkten.

Der Steuerkreis beschließt folgende Punktevergabe:

2 Punkte – regional innovativer Ansatz	0 Stimmen
3 Punkte – überregional innovativer Ansatz	7 Stimmen

P3: Bedeutung/Nutzen für das LAG-Gebiet

Benjamin Walther erläutert den Bewertungsvorschlag laut Vorlage. Die Geschäftsstelle schlägt die Vergabe von 3 Punkten vor.

Der Steuerkreis beschließt folgende Punktevergabe:

2 Punkte – regionale Bedeutung/Nutzen	0 Stimmen
3 Punkte – überregionale Bedeutung/Nutzen	7 Stimmen

P4: Vernetzungsgrad zwischen Partnern, Sektoren und Projekten

Benjamin Walther erläutert den Bewertungsvorschlag laut Vorlage. Die Geschäftsstelle empfiehlt die Vergabe von 3 Punkten.

Der Steuerkreis beschließt folgende Punktevergabe:

2 Punkte – Vernetzung zw. Partnern und/oder Sektoren und/oder Projekten	0 Stimmen
3 Punkte – Vernetzung zwischen Partnern, Sektoren und Projekten	7 Stimmen

P5: Mittlerer Beitrag zu weiteren Entwicklungszielen

Benjamin Walther erläutert den Bewertungsvorschlag laut Vorlage. Die Geschäftsstelle empfiehlt die Vergabe von 2 Punkten. Hierzu gibt es keine Wortmeldungen.

Der Steuerkreis beschließt folgende Punktevergabe:

2 Punkte – mittelbarer Beitrag zu 2 weiteren Entwicklungszielen	7 Stimmen
3 Punkte – mittelbarer Beitrag zu mehr als 2 weiteren Entwicklungszielen	0 Stimmen

P6: Messbarer Beitrag zu weiteren Handlungszielen

Benjamin Walther erläutert den Bewertungsvorschlag laut Vorlage. Die Geschäftsstelle empfiehlt die Vergabe von 3 Punkten. Hierzu gibt es keine Wortmeldungen.

Der Steuerkreis beschließt folgende Punktevergabe:

2 Punkte – messbarer Beitrag zu 2 weiteren Handlungszielen	0 Stimmen
3 Punkte – messbarer Beitrag zu mehr als 2 weiteren Handlungszielen	7 Stimmen

P7: Beitrag zu den Zielen des Naturparks Augsburg – Westliche Wälder

Benjamin Walther erläutert den Bewertungsvorschlag laut Vorlage. Die Geschäftsstelle empfiehlt die Vergabe von 2 Punkten. Hierzu gibt es keine Wortmeldungen.

Der Steuerkreis beschließt folgende Punktevergabe:

2 Punkte – mittlerer Beitrag	7 Stimmen
3 Punkte – hoher Beitrag	0 Stimmen

P8: Beitrag zur regionalen Wertschöpfung

Benjamin Walther erläutert den Bewertungsvorschlag laut Vorlage. Die Geschäftsstelle empfiehlt die Vergabe von 1-2 Punkte und erläutert die denkbaren Verknüpfungen.

Der Steuerkreis beschließt folgende Punktevergabe:

1 Punkt – geringer messbarer Beitrag	0 Stimmen
2 Punkte – mittlerer messbarer Beitrag	7 Stimmen

P9: Beitrag zum Erhalt und zur Schaffung von Arbeitsplätzen

Benjamin Walther erläutert den Bewertungsvorschlag laut Vorlage. Die Geschäftsstelle empfiehlt die Vergabe von 2-3 Punkten. Herr Dr. Knabe erläutert, dass die Stiftung an sich nicht direkter Arbeitgeber sein wird und fungiert als Dachorganisation. Für u.a. soziale Aufgaben und Arbeitgeber werden Untergruppierungen entstehen, welche mit anderen Regionen vernetzt werden sollen.

Der Steuerkreis beschließt folgende Punktevergabe:

2 Punkte – Schaffung befristeter Arbeitsplätze	7 Stimmen
3 Punkte – Schaffung dauerhafter Arbeitsplätze	0 Stimmen

Die Geschäftsstelle von ReAL West legt folgenden Beschlussvorschlag für das Umlaufverfahren vor:

Das Projekt „Lebendes Fresko im Rittersaal des Staudenschloss Mickhausen“ erfüllt die Pflichtkriterien der Leader-Förderrichtlinie (mit 7 Punkten) und wurde im Steuerkreis mit 29 von 39 Punkten bewertet. Eine Förderung des Projekts wird in der vorgelegten Form für die Umsetzung der in der lokalen Entwicklungsstrategie dargestellten Entwicklungsziele von der LAG Regionalentwicklung Augsburg Land West – ReAL West e.V. befürwortet und zur Förderung empfohlen. Der Steuerkreis von ReAL West empfiehlt die Antragstellung bei LEADER mit einer voraussichtlichen Fördermittelzuwendung von ca. XXX €

Abstimmungsergebnis vom 20.02.2020:

Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

Aufgrund der zu geringen Teilnehmerzahl wird die Beschlussfassung in einem Umlaufverfahren herbeigeführt.

4. Verschiedenes

Benjamin Walther informiert über eine Projektanfrage aus Thierhaupten. Da Thierhaupten derzeit nicht Mitglied der Regionalentwicklung ist, fragt Benjamin Walther die Mitglieder des Steuerkreises ob grundsätzlich eine Förderung von Projekten außerhalb des Fördergebietes denkbar wäre. Benjamin Walther erläutert, dass als grundlegende Voraussetzung für eine Förderung positive Effekte des Projektes für Mitgliedsgemeinden von ReAL West vorliegen müssen. Diese Festlegung ergibt sich aus der Lokalen Entwicklungsstrategie. Hubert Kraus berichtet über einen Besuch vor Ort. Derzeit besteht kein Interesse an einem Beitritt bei ReAL West. Die Anwesenden sind sich einig, dass grundsätzlich Offenheit über Beitritte von weiteren Gemeinden besteht. Projektanfragen von Kommunen die derzeit kein Mitglied bei ReAL West sind, sehen die Anwesenden eher kritisch. Herr Herreiner unterstützt diese Gedanken und regt an, für die nächste Förderperiode darüber nachzudenken. Die Geschäftsstelle wird nach den Kommunalwahlen damit beginnen weitere Gespräche zu potentiellen Gebietserweiterungen zu führen. Diese Gespräche werden im Zusammenhang mit der Planung für die kommende Förderperiode stattfinden.

Hubert Kraus bedankt sich bei allen Anwesenden für die Teilnahme und konstruktiven Diskussionsbeiträge, schließt die Sitzung um 20.55 Uhr und wünscht allen Anwesenden eine gute Heimfahrt.

Fischach, 20.02.2020



Hubert Kraus

1. Vorsitzender



Karin Hauber

Protokollführerin